

KLASSIKER „PLUS“

Eine wasserdichte Membran, zum Beispiel Gore-Tex, zusammen mit einem wärmenden Futter, machen den Überschuh winterhart und deutlich robuster als günstige Modelle aus Neopren, die oft am Reißverschluss oder an der Pedalplatten-Aussparung einreißen. Auch das Reflexmaterial hält länger. Ein weiterer Vorteil: Weil Regenwasser schnell abperlt, ist der Kühleffekt durch den Fahrtwind geringer, die Füße bleiben länger warm. Nachteile: Steigen die Temperaturen, drohen Schwitzfüße, und da sich die Überschuhe nicht so klein zusammenrollen lassen, passen sie meist nicht in die Trikottasche.

GORE BIKE WEAR
Road Thermo GTX Overshoes
Bezug/Info
www.goreapparel.com
Preis 86 Euro



SUNBED
Fire
Bezug/Info
www.sunbed-schuheinlagen.de
Preis 20 Euro



FLAUSCH-EINLAGE

Die meisten Rennradschuhe haben Öffnungen in der Sohle, damit im Sommer Kühlluft an die Füße kommt – was im Winter keiner will. Einlagen mit einem Fußbett aus Kork oder Weichschaum, auf dem ein Hohlfaser-Filz (wie abgebildet) oder Lammfell klebt, dichten die Lüftungskanäle ab und isolieren die Fußsohlen wirkungsvoll – vorausgesetzt, im Schuh ist so viel Platz, dass trotz der Einlage nichts am Rist drückt. In engen Schuhen können dünne Filz-Einlagen ohne Fußbett und mit einer Alu-Schicht als Kälteblocker Dienst tun, was aber selten richtig bequem ist.

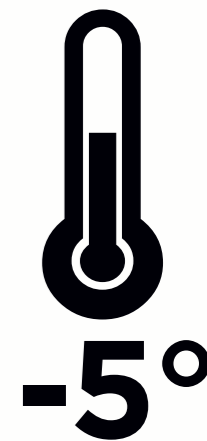
FUSSBODEN-HEIZUNG

Radler, die notorisch unter kalten Füßen leiden, könnten mit einer akkubetriebenen Heizsohle den Spaß am Wintertraining wiederfinden. In diesem Beispiel sitzt der Akku im hinteren Bereich der Sohle, die Heizung befindet sich unter den Zehen. Sie wird durch Fußberührung eingeschaltet. Damit die Sensorschaltung aber funktioniert, dürfen die Socken nicht zu dick und die Sohlen nicht feucht sein. Erst unterhalb von 36 Grad Fußtemperatur schaltet sich die Heizung ein, die umso mehr heizt, je kälter es im Schuh wird. Ein Akkuladung hält gut zwei Stunden, dann muss die Sohle für fünf Stunden ans Ladegerät. Aufgrund des Preises von 200 Euro lohnt sich diese Anschaffung vor allem für Radfahrer, welche die Sohlen auch in Winter- oder Skischuhen verwenden wollen.



MEMATEC
Heat Vario Plus Comfort
Bezug/Info www.mematec.com
Preis 199 Euro

Alle Fotos: Borchers; alle Illustrationen: Fotolia



NORTHWAVE
Extreme Winter GTX
Bezug/Info
www.northwave.com
Preis 270 Euro

EINER FÜR ALLES

Ein richtiger Winterschuh, gut isoliert und mit wasserdichtem Obermaterial, schlägt in der Regel alle anderen Kombinationen – nicht zuletzt beim An- und Ausziehen. Einsteigen, Verschlüsse zu, los geht's. Zudem ist er robuster als jeder Überschuh. Die meisten dieser Schuhe gibt's in einer Rennrad- und einer Mountainbike-Version; wir empfehlen (auch wenn man dafür extra MTB-Pedale braucht) die Mountainbike-Version, weil man damit besser gehen kann – was im Winter auf jedem Untergrund ein Vorteil ist.